**Berichte zu den Spielklassen der Saison 2019/2020**

**Kreisoberliga**

Der Spielbetrieb wurde bis zum jähen „coronabedingten“ Ende planmässig und reibungslos abgewickelt.

Bei 3 Spielen wurden die Punkte wegen Nichtantritt kampflos vergeben.

Sportliche Betrachtung: von Beginn der Runde an ließ die Vertretung von Lok Leinefelde keinen Zweifel am letztendlich klaren Staffelsieg, verbunden mit dem Bezirksliga-Aufstieg, aufkommen.

Am Tabellenende war es ein klein wenig spannender, aber schlußendlich erwischte es die Mannschaft vom TTV Heiligenstadt, die in die Kreisliga abgestiegen ist.

Mit sportlichen Grüßen

Harald Biess / 17.05.2020

**Kreisliga**

Die Saison 2019/2020 in der Kreisliga verlief ohne Probleme.

Es gab zwei Nichtantritte und nur wenige Spielverlegungen.

Herbstmeister wurde mit 16:0 Punkten die Mannschaft von SV Hausen, die sich auch am Ende mit 29:1 Punkten als Meister durchsetze.

Absteiger ist die Mannschaft SG Kreuzebra 2 mit 3:23 Punkten.

Durch den vorzeitigen Saisonabbruch konnten elf Partien nicht mehr durchgeführt werden.

Sebastian Wille

Spielleiter Kreisliga

**1. Kreisklasse**

Zum abgelaufenen Spieljahr gibt es nicht viel zu sagen:

Vorrunde:

* 2 x Nichtantreten (TSV 1891 Breitenworbis V und SV Großbartloff)
* 1 x Punktabzug wegen falscher Aufstellung (TSV Büttstedt)

Rückrunde:

* 2 x Nichtantreten (TSV 1891 Breitenworbis IV und TSV 1891 Breitenworbis V)

Die entsprechenden Strafbescheide wurden versendet.

Sonst lief alles ordentlich.

Gruß Friedbert Rode

Spielleiter 1. KK

**2. Kreisklasse**

Bis zum Abbruch durch die Corona Pandemie verlief die Saison ohne irgendwelche Probleme. 15 Partien hätten noch ausgetragen werden müssen.

Der Herbstmeister TSV Büttstedt 2 wurde letztlich auch Meister mit 23:7 Punkten und ist somit berechtigt in die 1. Kreisklasse aufzusteigen. 11 Siege, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen standen am Ende zu Buche.

Mit einem Spiel weniger wurde Concordia Beuren 4 Vizemeister (19:9).

Den Gang in die 3. Kreisklasse muss der TSV Steinheuterode 3 antreten. Das Schlusslicht der Hinrunde konnte bis zum Abbruch der Saison nicht mehr abgegeben werden.

Insgesamt gab es 18 Verlegungen in der Vorrunde und 17 in der Rückrunde. Zudem waren 2 Nichtantritte in der Vorrunde zu verzeichnen.

Die Top-Akteure im Einzel waren Patrick Barton auf Platz 1 mit 36:7 Spielen, Christoph Pfützenreuter auf Platz 2 mit 31:5 Spielen und Jonas Meyer mit 32:8 Spielen.

Die besten drei Doppelpaarungen bildeten Jonas Meyer/Achim Ryppa mit 11:1, Patrick Barton/Noah Riethmüller mit 10:2 und Christoph Pfützenreuter/Ronny Pfaff mit 9:3 Siegen.

Rainer Langenhan

Spielleiter 2. Kreisklasse

**3. Kreisklasse**

Das Spieljahr 2019/20 war ein Besonderes. Zum ersten Mal musste die eine TT-Saison aufgrund der Corona Pandemie vorzeitig abgebrochen werden. Somit stand am 13.03.2020 die Abschlußtabelle fest. Der TSV Großbodungen 2 wurde Tabellenerster mit 26:4 Punkten und 116:58 Spiele. Somit sind sie aufstiegsberechtigt in die 2. Kreisklasse. Mit 12 Siegen, 2 Unentschieden und einer Niederlage gelang es den Großbodungern die Spitzenposition zu erreichen. Größter Konkurrent war die Vfb Jützenbach (Platz 2) und der FSV Uder (Platz 3).

Den Titel Remiskönig mit jeweils drei Unentschieden teilen sich der TTV Dingelstädt 3 (Platz 5) und SV Hausen 2 (Platz 6).

In der Einzelbilanz ist hervorzuheben, Stephan Freundlieb vom Vfb Jützenbach. Er erreichte hier den ersten Platz (33.:6). Bei den Doppeln waren Christian Fuhlrott/Bruno Lauerwald von der SG Birkungen 3 schwer zu bezwingen (9:2).

Die rote Laterne gab es leider auch zu vergeben. Tabellenschlusslicht ist die SG Kreuzebra 4 geworden. Hier steht leider der Gang in die 4. Kreisklasse bevor.

Insgesamt wurden 24 Spiele verlegt, immer im beiderseitigen Einvernehmen und ohne weitere Zwischenfälle.

Am 13.03.20 wurde dann der Spielbetrieb wegen der Pandemie eingestellt, somit standen 18 Partien noch offen die nicht nachgeholt werden können. Durch den Abbruch ist die Abschlusstabelle natürlich sportlich nicht ganz fair, da unter den Mannschaften Spielunterschiede von bis zu drei Spielen sind. Durch den Saisonabbruch stand aber die Gesundheit aller Spieler im Vordergrund.

Ausblick: Für die Saison 2020/21 wünsche ich mir das alle Spieler gesund durch die schwere Zeit jetzt kommen und pünktlich im August/September mit dem regulären Spielbetrieb wieder starten können.

Es grüßt euch

Michael Steinmann (Spielleiter 3.KK)

**4. Kreisklasse**

Die Spielabwicklung erfolgte ebenfalls ohne nennenswerte Komplikationen, denn die 3 kampflosen Spielwertungen entsprechen dem üblichen Umfang.

Souveräner Staffelsieger wurde die 2. Mannschaft des FSV BW Günterode, die im nächsten Jahr in der 3. Kreisklasse aufschlagen wird.

**Mein Ausblick für die kommende Spielzeit 2020/2021:**

**Ich kann für uns alle nur hoffen, dass die „Coronazeiten“ so schnell wie möglich beendet werden, denn die sich abzeichnenden neuen Rahmenbedingungen für Hallensportarten stellen sicher für alle Vereine eine große Herausforderung dar!**

Mit sportlichen Grüßen

Harald Biess / 17.05.2020